Krelinger ADHS-Arbeit

GRZ Krelingen - 29664 Walsrode

Infobrief

Krelingen, im Dezember 2023

Liebe Freunde und Förderer der Krelinger ADHS-Arbeit,

im Gottesdienst zum 1. Advent sangen wir in unserer Krelinger Kirche - wie das wohl landauf landab so üblich ist - „Wie soll ich dich empfangen und wie begegn‘ ich dir…?“

Danach ging mir durch den Sinn: Habe ich mir diese Frage „Wie begegn‘ ich dir?“ nun wirklich gestellt oder war es nur ein stimmungsvoller Singsang? Gott will mit uns sein, bei uns wohnen und König in unseren Herzen sein. Das bedeutet: Er hat das Sagen. Wo hat er es in meinem gelebten Leben nicht? Wo mogele ich etwas an ihm vorbei? Mir ist da bei Lichte so einiges aufgegangen…und lade dazu ein, auch einmal darüber nachzudenken. Es lohnt sich.

Das neue Jahr 2024 ist nicht mehr weit, und damit auch das, was vor uns liegt.
Doch der Rückblick auf 2023 macht uns Mut, die Herausforderungen zuversichtlich anzugehen:

Im verflossenen Jahr war neu, dass unsere Freizeiten, Seminare und Aktivitäten ganz überwiegend inklusiv konzipiert und durchgeführt wurden. Es waren also ADHS-Betroffene mit denen zusammen, die nicht betroffen waren, und dies hat sich sehr bewährt im Sinne eines kreativen „Voneinander lernen“.
Es wurden auch zu den ganz „normalen“ Kinder- und Jugendfreizeiten unseres Werkes ADHS-ler eingeladen, und im Rückblick darauf können wir sagen:

Das werden wir auch 2024 fortsetzen! Nicht nur, weil dafür finanzielle Förderungen möglich sind, sondern weil wir dem Auftrag des Evangeliums damit noch besser folgen können: Tragt die Schwachen, seid geduldig gegenüber jedermann (Paulus in einem Gemeindebrief - 1. Tess. 5,14). Es war für mich erstaunlich und erfreulich, wie schnell (evt. vorhandene) Vorurteile gegenüber ADHS-lern dahinschwanden…

Es wurde - gerade bei der Kinderfreizeit im Oktober - in vielfältiger Weise unser Outdoorcamp mit Niedrig- und Hochseilgarten genutzt. Da wurde getobt, gekocht, es wurden die (überschüssigen) Kräfte gemessen… und Gottes Wort konnte lebensnah vermittelt werden. Beim Fußball gab es zwei Jungen, die so top drauf waren, dass sie es mit der ganzen übrigen Mannschaft aufnahmen. Und am Ende der Freizeit wurden wir überrascht: Zwei taffe Frauen aus dem Kreis der Eltern übergaben uns Mitarbeitern - schön in einer Tüte und mit einem Dankwort versehen - jeweils ein Glas Honig aus einer Krelinger Imkerei.

Erfreulich ist auch, dass ehemalige Teilnehmer der Kinderfreizeiten - aufgrund ihrer Erfahrungen - zunehmend bereit sind, bei diesen Freizeiten nun selbst mitzuwirken und sich einzusetzen, anderen das zu geben, was sie selbst erlebt und empfangen haben. Das hat Verheißung!

Ein Vater, der im Februar 2023 am Seminar für Erwachsene mit ADHS teilnahm, hat sich vor kurzem dafür interessiert, bei der nächsten ADHS-Kinderfreizeit mitzuarbeiten - auch mit dem Gedanken, selbst daran zu wachsen und für den Umgang mit den eigenen Kindern zu lernen…

Eine Teilnehmerin, die als Lehrerin arbeitet, berichtete, dass sie durch das Seminar einen Blick für typisches ADHS-Verhalten bekommen hätte und dadurch betroffene Kinder in der Schule besser einschätzen könne und schließlich auch Eltern Anregungen geben konnte, ihre Kinder ggf. testen und behandeln zu lassen. Dies ist auch bereits möglich geworden. Das macht Mut!

Es macht Sinn, dass an diesen Seminaren für Erwachsene auch Eltern teilnehmen, die mit ihren (betroffenen)

Kindern dann wiederum besser umgehen können.

Wir haben für 2024 einen neuen Flyer bereitgestellt, in dem unsere Angebote aufgelistet und beschrieben sind. Einer (mindestens) ist beigefügt, weitere können gern angefordert werden. Auf Rückfragen reagiere ich (i.d.R.) schnell und gern.

Danke!
An dieser Stelle möchte ich - auch stellvertretend für die Teilnehmer unserer Freizeiten und Seminare, der Angehörigen, auch derer, die hier Unterstützung finden - ganz herzlich danken und meine Wertschätzung zum Ausdruck bringen. Vielen Dank für eure finanzielle Hilfe, euer Interesse, eure Verbundenheit und für eure Gebete (oft schon über viele Jahre). Das ist keine Selbstverständlichkeit, und ich bitte den himmlischen Vater, dass er den Segen auf euch zurückfließen lässt.
Ich wünsche allen für die bevorstehenden Weihnachtstage Frieden und Freude, eine gute Hand für alles und Gottes gute bewahrende Hand im neuen Jahr über euch.

Mit herzlichen Grüßen aus Krelingen

Hartmut Lauter

Krelingen 139
29664 Walsrode
Tel.: 05167 / 456
Mail: hartmutlauter@gmx.de

NB: Falls jemand unsere Spenden-Konto-Nummer noch nicht haben sollte und diese doch gern hätte: Auf dem Flyer (ganz hinten) kann man diese entdecken!

Die Fotos wurden auf der Kinderfreizeit im Oktober „geschossen“.